

Virtual Exchange – Studienzentriertes, transnationales Lehren und Lernen mit Projekten (09 - online)

16. Oktober – 02. November 2023

Programm

Modul 1: Montag, 16. Oktober 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr

Virtual Exchange Projekte: Eine Einführung in kollaborative transnationale Online-Erfahrungen

Virtual Exchange bietet zahlreiche Möglichkeiten der gemeinsamen Projektarbeit und kann Vielfältiges zum Gegenstand haben. VE-Projekte tragen zur Internationalisierung der Hochschullehre bei, ohne dass physische Mobilität nötig ist. In diesem Modul wird in die Thematik eingeführt und der zugrundeliegende theoretische Rahmen für die Durchführung von VE-Projekten an international vernetzten Hochschulen vorgestellt.

Referentin: Regina Brautlacht, Präsidialbeauftragte für digitale Internationalisierung, Projektleiterin Digitale Internationalisierung der Fachbereiche (DIF), Projektleiterin Virtual Mobility for ALL (Stiftung Innovation in der Hochschullehre: Freiraum 2022), Fachleiterin Englisch, Sprachenzentrum, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Modul 2: Donnerstag, 19. Oktober 2023, 10.00 – 12.00 Uhr

Virtual Exchange Projekte und interkulturelle Kompetenz: Das dynamische Duo

VE-Projekte fördern den Aufbau von interkultureller Kompetenz und Teamfähigkeit. Um erfolgreiche Learning Outcomes durch Kommunikation und Zusammenarbeit in Projekten zu erreichen, ist das Wissen um die Veränderung von VE und IK entscheidend.

Referentin: Eva Haug, Koordinatorin für COIL & Internationalisierung at Home und Dozentin für Interkulturelle Kompetenz, Amsterdam University of Applied Sciences

Das Modul findet in englischer Sprache statt.

Modul 3: Dienstag, 24. Oktober 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr

Wie baut man erfolgreiche Virtual Exchange-Projekte auf? Partnerschaften, Konzeption und Planung von VE-Projekten

VE-Projekte basieren auf intensiver Zusammenarbeit und dem Engagement der beteiligten Partner. Ko-Teaching und Peer Learning sowie partnerschaftlich angebotene Lehrveranstaltungen sind die zentralen Bausteine von VE-Szenarien. Die Wahl des richtigen Kooperationspartners ist daher entscheidend für eine erfolgreiche Durchführung.

**Referentin: Susanne Wille, INTeach - International lehren und lernen,
Bauhaus-Universität Weimar**

**Referent: Martin Leibinger, Koordinator des IVAC-Projektes „Public Arts
Garage“, Doktorand an der Bauhaus-Universität Weimar (angefragt)**

Modul 4: Donnerstag, 26. Oktober 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr

IT-Tools für die Durchführung erfolgreicher VE-Projekte

VE-Projekte nutzen digitale Medien zur Kommunikation und Kollaboration. Die Auswahl der richtigen IT-Tools ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg von VE-Projekten. Ihr Einsatz sollte das Lernen in den Projekten fördern und unterstützen. In diesem Modul wird der Medieneinsatz in VE-Projekten diskutiert.

**Referent: Alexander Clauss, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Technische
Universität Dresden**

Modul 5: Donnerstag, 02. November 2023, 10.00 bis ca. 13.00 Uhr

Digitale Lehr-Strategien in VE-Projekten

Im Fokus von VE-Projekten steht der Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden. Die Lernerfahrung in den Projekten hängt zu einem großen Teil von digitalen Lehr-Strategien ab. Mit welchen digitalen Lehr-Strategien können Studierende in die Projekte einbezogen und zur Teilnahme motiviert werden?

Referentin: Prof. Dr. Nicola Würffel und N.N., Herder Institut, Universität Leipzig



Internationale
DAAD-Akademie

Organisation und Leitung:

Ursula Bazoune

Referat S23 - Internationale DAAD-Akademie
DAAD, Kennedyallee 50, 53175 Bonn

☎ +49 228 882 -250, ✉ bazoune@daad.de

Alema Ljumanovic-Hück

Leitung Referat S23 - Internationale DAAD-Akademie
DAAD, Kennedyallee 50, 53175 Bonn

☎ +49 228 882 -707, ✉ info@daad-akademie.de